

IGS Linden verabschiedet langjährigen Leiter

Christoph Walther ist seit 22 Jahren das Gesicht der Integrierten Gesamtschule Linden. Gestern ist der 65-Jährige in den Ruhestand verabschiedet worden. Zu den rund 250 geladenen Gästen gehörte auch viel Politprominenz wie Kultusstaatssekretär Peter Bräth, Oberbürgermeister Stefan Schostok und die SPD-Bundestagsabgeordnete Edelgard Bulmahn. Walthers Nachfolger wird ab Anfang August Peter Schütz, der zuvor beim Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung gearbeitet hatte.

Walther, in Mainz geboren, wollte eigentlich Journalist werden, absolvierte dann aber doch lieber ein Lehramtsstudium. Nach seinem Referendariat an einem Gymnasium in Rüsselsheim kam er nach Niedersachsen, unterrichtete zuerst in Aurich und Leer und wechselte 1980 zur Kooperativen Gesamtschule nach Laatzen. Seit 1992 leitet er die IGS Linden. Er glaubt an „eine Schule für alle Kinder, die gemeinsam unterrichtet werden, jedes nach seinem Vermögen“. Auch wenn er jetzt erst mal etwas kürzertreten will, im Beirat für Inklusion bleibt er eine wichtige Stimme in der städtischen Schulpolitik. *dö*



Eine Schule und ihr Leiter: Christoph Walther von der IGS Linden geht. Foto: Surrey